

Welche Fibel?

Beitrag von „Sabi“ vom 20. April 2005 20:07

hallo 😊

welche probleme haben denn die kollegen mit der "startfrei"? ich habe sie mir jetzt als probeexemplar bestellt um mal hinein zu schnüffeln und finde sie auf den ersten blick ganz gut. zumindest besser als die leseschule von oldenbourg..

so weit ich tinto kenne ist das sehr/ ganz ähnlich aufgebaut!
allerdings gefallen mir dort die zeichnungen besser 😞
ich meine ronja arbeitet mit tinto, evtl. meldet sie sich ja noch zu wort.

an beiden werken gefällt mir, dass sowohl "lesen durch schreiben" als auch "normaler durckschriftlehrgang" eingebunden sind - wie ich finde eine sinnige kombination, wir arbeiten ganz erfolgreich so an unserer schule.

wichtig an fibeln finde ich, dass zum beispiel die passenden arbeitshefte dazu sinnvoll durchdacht sind. also wie die aufgaben gestellt sind, sodass erstklässler sie ohne lesen zu können bewältigen können, ob die aufgaben sinnvoll sind, ob sie abwechslungsreich sind, aber nicht zu sehr um routine aufbauen zu können, etc. auch die dazugehörigen anlauttabellen sind wichtig, sofern vorhanden..

zum thema "das erste mal eine erste klasse" gibt es auch schon threads hier. schmeiß mal die suche an, da wirst du sicher fündig!
grüße, sabi 😊